

Presse- und Öffentlichkeitsreferat

Rathausplatz 2 – 4 • 79098 Freiburg

Tel.: 07 61 / 2 01 - 13 10

Fax: 07 61 / 2 01 - 13 99

Internet: [www.freiburg.de](http://www.freiburg.de)

E-Mail: [pressereferat@stadt.freiburg.de](mailto:pressereferat@stadt.freiburg.de)

-----  
Martina Schickle, Tel.: 07 61 / 2 01 – 13 50

E-Mail: [Martina.Schickle@stadt.freiburg.de](mailto:Martina.Schickle@stadt.freiburg.de)

## Pressemitteilung

24. September 2007

**Neu gegründeter Nachhaltigkeitsrat unter Vorsitz von Oberbürgermeister Salomon unterstützt Freiburg bei dem Ziel der Aalborg Commitments für nachhaltige ökologische und soziale Stadtentwicklung**

**OB Salomon: „Der Sachverstand der Expertinnen und Experten des Freiburger Nachhaltigkeitsrats wird uns wertvolle Anregungen und Hinweise geben, wie wir unsere ehrgeizigen Ziele möglichst schnell umgesetzt bekommen. Die aktuelle Klimaschutzbilanz zeigt, dass wir keine Zeit zu verlieren haben“**

**Vorhandenes Wissenspotenzial zum Thema „nachhaltige Entwicklung“ wird in 36-köpfigem Expertengremium gebündelt, das Stadtverwaltung und Gemeinderat berät und unterstützt**

Mitte September fand die erste konstituierende Sitzung des Nachhaltigkeitsrats unter Vorsitz von Oberbürgermeister Dieter Salomon statt. Das 36-köpfige Gremium soll nicht nur das in Freiburg vorhandene Wissenspotenzial zum Thema „nachhaltige Entwicklung“ bündeln, Ideen sammeln und Anregungen liefern, sondern auch den Gemeinderat in seiner Arbeit beraten. Er setzt sich aus Mitgliedern des Gemeinderats, Expertinnen und Experten, Verantwortlichen aus nachhaltigen Projekten und der Verwaltung zusammen (siehe beigefügte Liste) und unterstützt die Stadtverwaltung und Gemeinderat bei der Umsetzung der Aalborg Commitments, zu denen sich Freiburg 2006 verpflichtet hat.

„Im Dialog mit der Bürgerschaft wird es Aufgabe des Nachhaltigkeitsrats in den kommenden 24 Monaten sein, weitere Ziele für eine nachhaltige ökologische und soziale Entwicklung

Freiburgs zu erarbeiten, zu ergänzen und zu bewerten und diese dem Gemeinderat vorzuschlagen“, so Oberbürgermeister Dieter Salomon. „Die Stadt erhofft sich vom Nachhaltigkeitsrat innovative Impulse, sowie Unterstützung bei der Auswahl der Themen und Durchführung der Maßnahmen mit dem gemeinsamen Ziel einer zukunftsfähigen Stadt“, so Salomon weiter.

Von der Verwaltung wird derzeit eine Bestandsaufnahme der vorhandenen nachhaltigen Konzepte und politischen Verpflichtungen durchgeführt. Eine Aufgabe des Nachhaltigkeitsrats wird die Kommentierung dieser Bestandsaufnahme sein. Hauptaufgabe des Expertengremiums ist die gemeinsame Erarbeitung von Zielen zu den 10 Themenfeldern der Aalborg Commitments. Diese umfassen: Governance, Management, Umwelt, Lebensweise, Stadtentwicklung, Mobilität, Gesundheit, Wirtschaft, Soziale Gerechtigkeit und Lokal-Global.

Zu diesen Themenfeldern werden jeweils eine Expertin oder ein Experte in den Nachhaltigkeitsrat berufen. Die jeweiligen Vertreterinnen und Vertreter können ihr Wissen und ihre Erfahrung zu den Themenfeldern einbringen.

Zudem kann der Nachhaltigkeitsrat Stellungnahmen im Hinblick auf die Erreichung der Ziele zur nachhaltigen Entwicklung abgeben und nachfragen, in welcher Weise Entscheidungen des Gemeinderats, Maßnahmen der Stadt und anderer Akteure zur Erreichung der Ziele beitragen oder den Zielen entgegenstehen?

In der ersten Sitzung des Nachhaltigkeitsrats wurden unter anderem der demographische Wandel sowie die Situation von Kindern und älteren Menschen als wichtige und aktuelle Themen benannt. So gilt es nach Meinung der Mitglieder des Nachhaltigkeitsrats, die Betreuungssituation für die unter dreijährigen Kindern in Freiburg zu verbessern, Bildung und Sprachkenntnisse von Kindern bereits früh zu fördern und neue generationenübergreifende Strukturen für ein Zusammenleben zwischen älteren und jüngeren Menschen zu schaffen. Damit verknüpft ist die Situation der Menschen mit Migrationshintergrund. Auch hier müssen neue Wege beschritten werden, um diese Bevölkerungsgruppe stärker an den bürgerschaftlichen Aktivitäten zu beteiligen.

Gleichzeitig soll der Blick zukünftig auf die einzelnen Stadtteile Freiburgs gerichtet werden. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürger können rechtzeitig Problembereiche erkannt und Verbesserungen erreicht werden.

Als wichtigste Herangehensweise an diese Themenfelder wurde ein vorausdenkendes und präventives Handeln be-

nannt, das sich mit den momentan ablaufenden Prozessen beschäftigt. "Nachhaltigkeit bedeutet auch vorausschauendes Denken und Handeln", so die Mitglieder des Nachhaltigkeitsrats.

### **Die Aalborg Commitments:**

Die Aalborg Commitments wurden entwickelt, um Initiativen zur nachhaltigen Entwicklung zu stärken und der Agenda 21 neue Impulse zu geben. Die Städte sind aufgefordert, eine Bestandsaufnahme der vorhandenen nachhaltigen Konzepte und der bestehenden politischen Verpflichtungen vorzunehmen.

Mit der Unterzeichnung der Aalborg Commitments hat sich Freiburg verpflichtet, aktuelle Herausforderungen zu benennen und klare Ziele für die Umsetzung der in der Charta von Aalborg festgelegten Grundsätze zu erarbeiten.

### **Die Mitglieder des Nachhaltigkeitsrats aus den gesellschaftlichen Bereichen**

#### Governance

Prof. Dr. jur. Thomas Klie  
Professor für öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaft  
an der Evangelischen Fachhochschule Freiburg

#### Management

Dr. Ing. Christine Gröger  
Raumplanerin, Büro für Kommunikation

#### Umwelt

Prof. Dr. Joachim Luther  
ehemaliger Leiter des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme (ISE)

#### Lebensweise

Hanna Lehmann  
Studienleiterin an der Katholischen Akademie der Erzdiözese Freiburg

#### Stadtplanung

Dr. Ing. Bernd Fahle  
Regierungsbaumeister, Stadtplaner, Freier Architekt

#### Mobilität

Dr. Helgard Berger  
Vorstand Freiburger Verkehrs AG

#### Gesundheit

Prof. Dr. Franz Daschner  
ehemaliger Direktor des Instituts für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene

### Wirtschaft

Dr. Anja Bauer-Harz  
Geschäftsführerin Elektro Schillinger,  
Vize Präsidentin der IHK Südlicher Oberrhein

### Soziale Gerechtigkeit

Dr. Klaus Poser  
ehemaliger Leiter der Zentralstelle für Entwicklungsfragen Bonn/Berlin  
Mitarbeiter des Weltkirchenrates

### Lokal-Global

Dagmar Mikasch-Köthner  
Direktorin der Volkshochschule Freiburg

Hinzu kommen 10 Mitglieder des Gemeinderats, 14 Mitglieder des Agenda 21-Ausschusses, Bürgermeister von Kirchbach sowie als Vorsitzender Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon.